

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

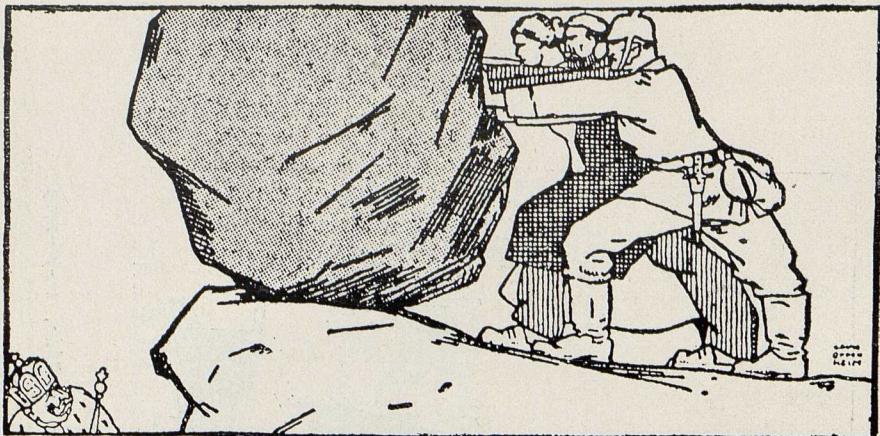
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



## Auf zum Endkampf!

Die Feinde des Volkes werden immer frecher, immer unverzüglicher. Die Kriegswucherer, die Kriegshelden, die Kriegsausbeuter, die Leute, denen das Volk Glanz Macht und Mühlen bringt, wollen keinen Frieden.

Massenentrichtung, Massenelend, Belagerungszustand und Völkermord, das ist es, was uns diese Regierung gebracht hat.

Sollen wir noch lange zusehen, wie unsere Frauen und Kinder dahinsiechen, wie unsere Arbeitskraft — die einzige Quelle unseres Lebensunterhalts — immer mehr schwindet?

Um sich vor dem Volksgorn, vor einer Revolution wie in Rußland zu retten, verspricht man uns Zusagungen.

Zusagungen können aber nur dann verabfolgt werden, wenn die Saatkartoffeln, das Zuchtmisch vergeht wird. Betritt aber die Regierung diesen Weg, so gehen schon im nächsten Winter Millionen deutscher Proletarier, deutscher Frauen und Kinder dem nackten Hunger und Hungertode entgegen.

Denn die Regierung ist gar nicht imstande, ihre Zusage einzuhalten, es sei denn unter Bedingungen, die uns mit Grauen und Entsetzen um die nahende Zukunft erfüllen müssen. Es gibt nämlich weder Kartoffeln noch Blei genug in Deutschland, um die versprochenen Bulagen auf die Dauer gewähren zu können. Wenn es jetzt möglich wäre, die Arbeiter reichlicher zu versorgen, so wäre es ein unerhörtes Verbrechen gewesen sie bis dahin am Hungertuch nagen zu lassen. Tatsächlich aber verheimlichen die Anführer des Krieges dem Volke die Wahrheit.

**Es ist ihnen blutiger Ernst mit der Zerschmetterung Deutschlands und ihre Ziele gehen jeden Einzelnen an.**

FIG. 18 bis. — LE MÊME TRACT, APRÈS UN LÉGER CAMOUFLAGE. LE PEUPLE ALLEMAND Y EST INVITÉ À FAIRE UN DERNIER EFFORT POUR ÉCRASER LE RÉGIME IMPÉRIAL.

Dimensions des originaux : 22 × 31 cm.

Abb. 31 „Auf zum Endkampf!“ Dasselbe Flugblatt, von Hansi zu revolutionärer Tendenz umgefalscht. Aus: Hansi et Tonnelat, Fig. 18bis, S. 73.